



# Seelsorgliche Gesprächsführung

Fortbildung für hauptamtliche  
kirchliche Mitarbeitende

Seelsorge ins Gespräch bringen – was bedeutet das für Sie als Seelsorgerinnen und Seelsorger? Bei der Beantwortung dieser Frage setzt die Fortbildung noch vor dem ersten gesprochenen Wort an, denn bereits im Vorfeld eines Gesprächs gibt es Faktoren, die eine entscheidende Bedeutung für Verlauf und Charakter haben:

- Ihre Haltung, mit der Sie in dieses Gespräch hineingehen
- das Setting des Gesprächs: Findet es »zwischen Tür und Angel« statt oder ist es ein geplantes Gespräch?
- das Vertrauen zwischen Ihnen und der ratsuchenden Person

Die Kunst des seelsorglichen Gesprächs verlangt also deutlich mehr als die Beherrschung kommunikativer Techniken. Im Mittelpunkt von Teil 1 stehen daher die Reflexion der eigenen Person und Praxis.

Um Gesetzmäßigkeiten, Möglichkeiten und Fallen des Kurzgesprächs geht es in Teil 2 und 3: »Kann ich Sie mal kurz sprechen?« Eine Frage wie diese gehört für viele Seelsorgerinnen und Seelsorger zum Alltag. In solchen meist »zufälligen« bzw. spontanen Gesprächssituationen laufen bewährte seelsorgliche Gesprächstechniken oft ins Leere. Wie Sie jedoch auch in kurzer Zeit ein Gespräch führen können, das dem Auftrag der Seelsorge entspricht, vermitteln der zweite und dritte Kursteil.

Die dreiteilige berufsbegleitende Fortbildung wendet sich an alle hauptamtlichen Mitarbeiter:innen aus dem kirchlichen Bereich.

**Ihr sollt sein wie ein Fenster,  
durch das Gottes Güte  
in die Welt hineinleuchten kann.**

Edith Stein

## TERMINE

Teil 1: Mo, 16.09.2024, 10:30 Uhr – Mi, 18.09.2024, 13:00 Uhr

Teil 2: Mo, 02.12.2024, 09:30 Uhr – Di, 03.12.2024, 16:30 Uhr

Teil 3: Mo, 20.01.2025, 09:30 Uhr – Di, 21.01.2025, 16:30 Uhr

## LEITUNG

**Dr. Christian Klein** Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Wickede und Trainer der Arbeitsgemeinschaft Kurzgespräch in Seelsorge und Beratung e. V.

**Ines Wallenhorst** Mentorin für die Geistliche Ausbildung der Studierenden des Bistums Osnabrück und der Geistlichen Ausbildung der Gemeinde- und Pastoralassistent:innen im Bistum Osnabrück sowie Referentin im Bereich »Geistliches Leben« des Seelsorgeamtes Osnabrück

**Aadel Maximilian Anuth** Diplom-Theologe, Kommunikationstrainer und -berater nach Schulz von Thun (Schulz von Thun Institut für Kommunikation, Hamburg), Supervisor (i.A.), Haus Ohrbeck

Teil 1: Ines Wallenhorst, Aadel Maximilian Anuth

Teil 2 und 3: Dr. Christian Klein, Aadel Maximilian Anuth

**GESAMTKOSTEN\*** Kursgebühr, Verpflegung und Unterkunft

1.026 € Einzelzimmer mit Dusche / WC im Zimmer

966 € Einzelzimmer mit Dusche / WC auf der Etage\*\*

966 € Doppelzimmer mit Dusche / WC im Zimmer (pro Person)

\*Für Mitarbeitende des Bistums kann die Möglichkeit einer finanziellen Förderung bestehen. Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Bischöflichen Personalreferat auf.

\*\*Dusche/WC sind in der Nähe des Zimmers und werden mit maximal drei Gästen geteilt.

In **KOOPERATION** mit dem Bischöflichen Generalvikariat Osnabrück

## INFORMATION, ANMELDUNG, VERANSTALTUNGSORT

Haus Ohrbeck, Am Boberg 10, 49124 Georgsmarienhütte

05401/336-0, info@haus-ohrbeck.de, www.haus-ohrbeck.de